



Freie
Hansestadt
Bremen

INFO-VERANSTALTUNG

BEISTANDSCHAFT (BSS) & HILFEN ZUR ERZIEHUNG (HZE)

16. Dezember 2021





#1 Fragen, Diskussionsbeiträge:

Bitte Fragen am Ende stellen. Hierfür bitte die „Hand heben“– Funktion in WebEx oder im Chat „Name und Frage“

Anmeldung bei WebEx bitte mit Namen und Institution und diese bitte bei einer Wortmeldung nennen.



#2 Zeit im Blick:

Im Zeitrahmen der TOPs bleiben.



#3 Stummschaltung:

Mikro bitte stumm, wenn Sie nicht reden.



#1: Herzlich Willkommen

#2: Blick in die Werkstatt – Unsere Digitalisierungslabore

#3: Die Online-Dienste Beistandschaft und Hilfen zur Erziehung

#4: Der Weg des Online-Dienstes zu Ihnen – Ausblick

#5: Ihre Ansprechpersonen für BSS und HzE

#6: Ihre Fragen

#1 Moin, Moin und herzlich Willkommen

Draußen ist es kalt.



Hier kommt eine kleine Umfrage
zum Warmwerden.

<https://www.menti.com/2d7ypki78y>



#1 Das OZG: unsere gemeinsame Aufgabe

§ 1 OZG (1)

Bund und Länder sind verpflichtet, bis spätestens zum Ablauf des fünften auf die Verkündung dieses Gesetzes folgenden Kalenderjahres ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten.

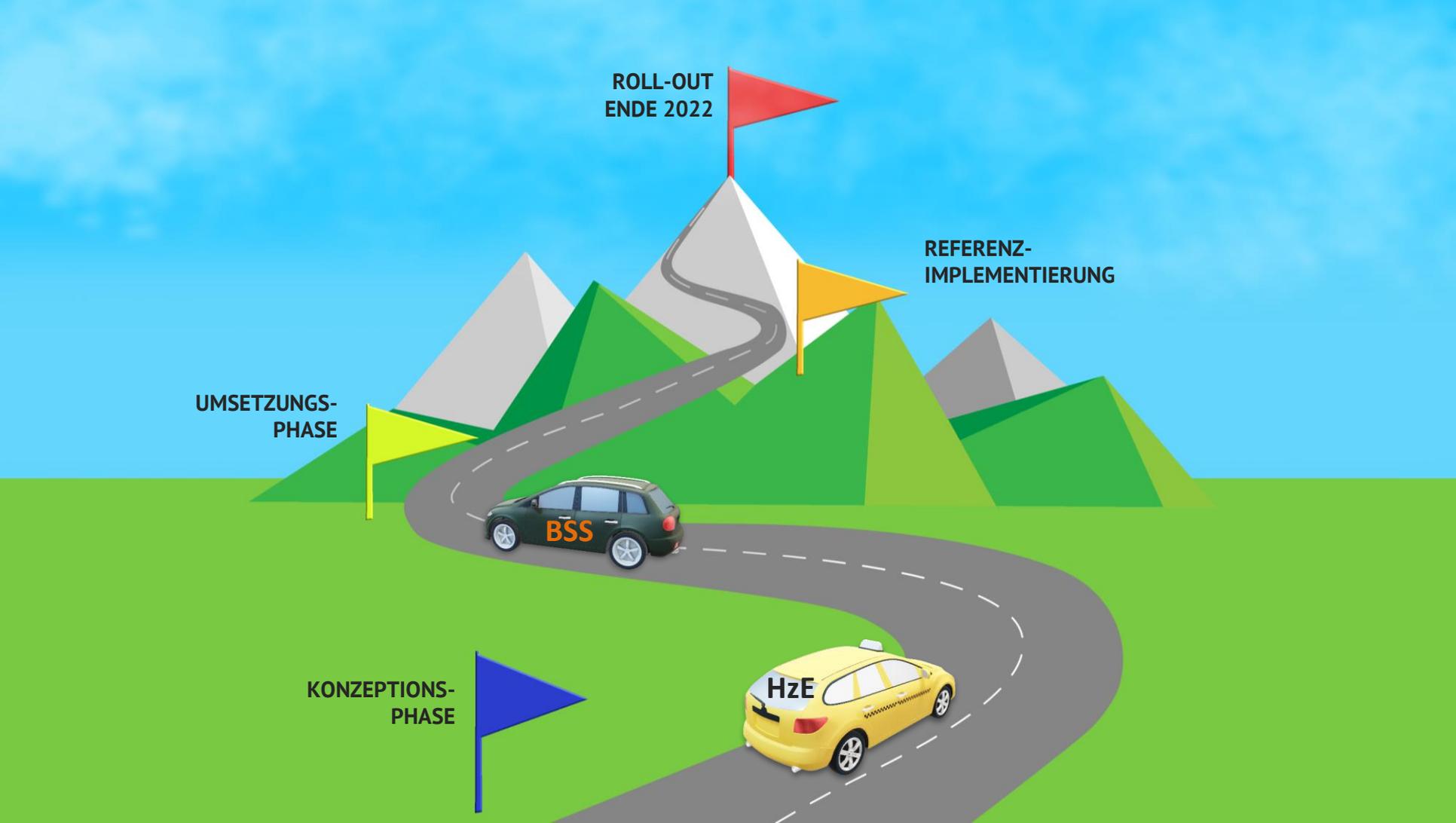


ROLL-OUT
ENDE 2022

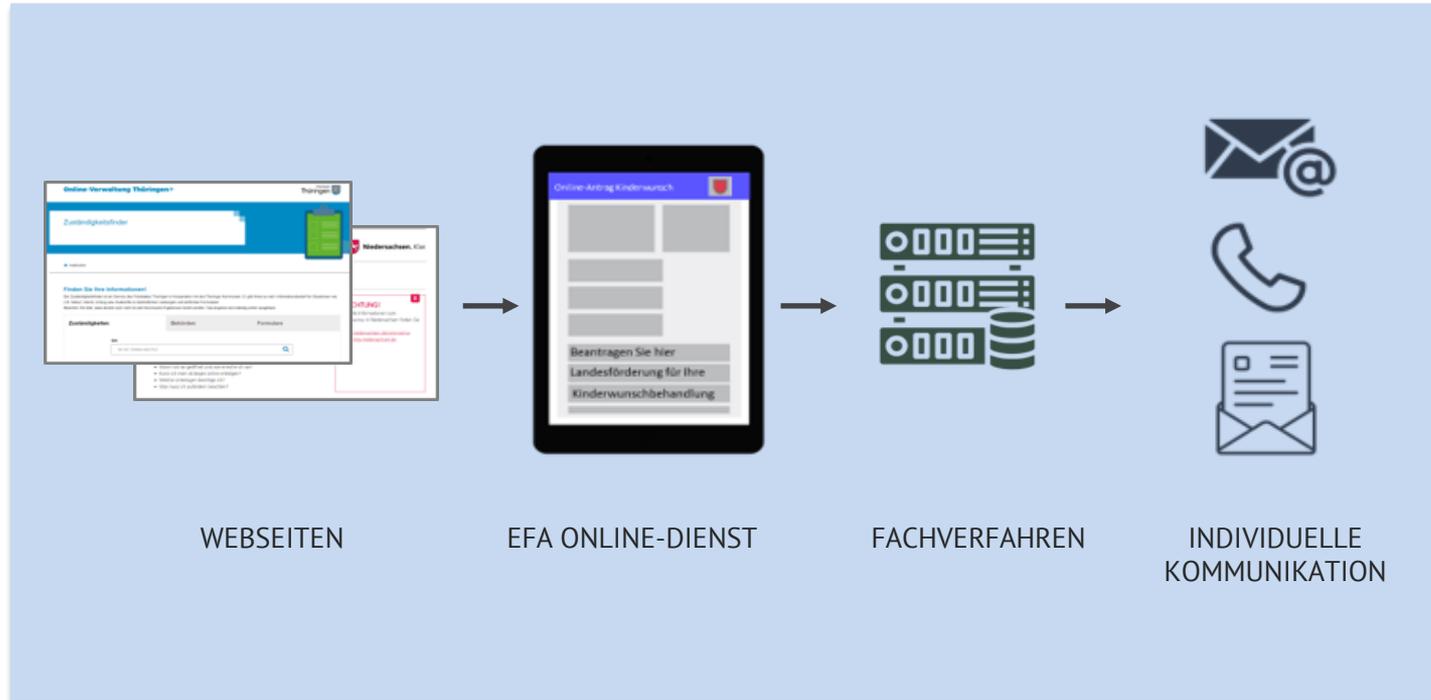
REFERENZ-
IMPLEMENTIERUNG

UMSETZUNGS-
PHASE

KONZEPTIONS-
PHASE

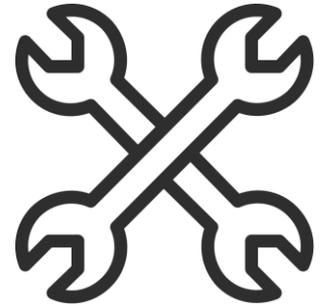


#1 Der Online-Dienst

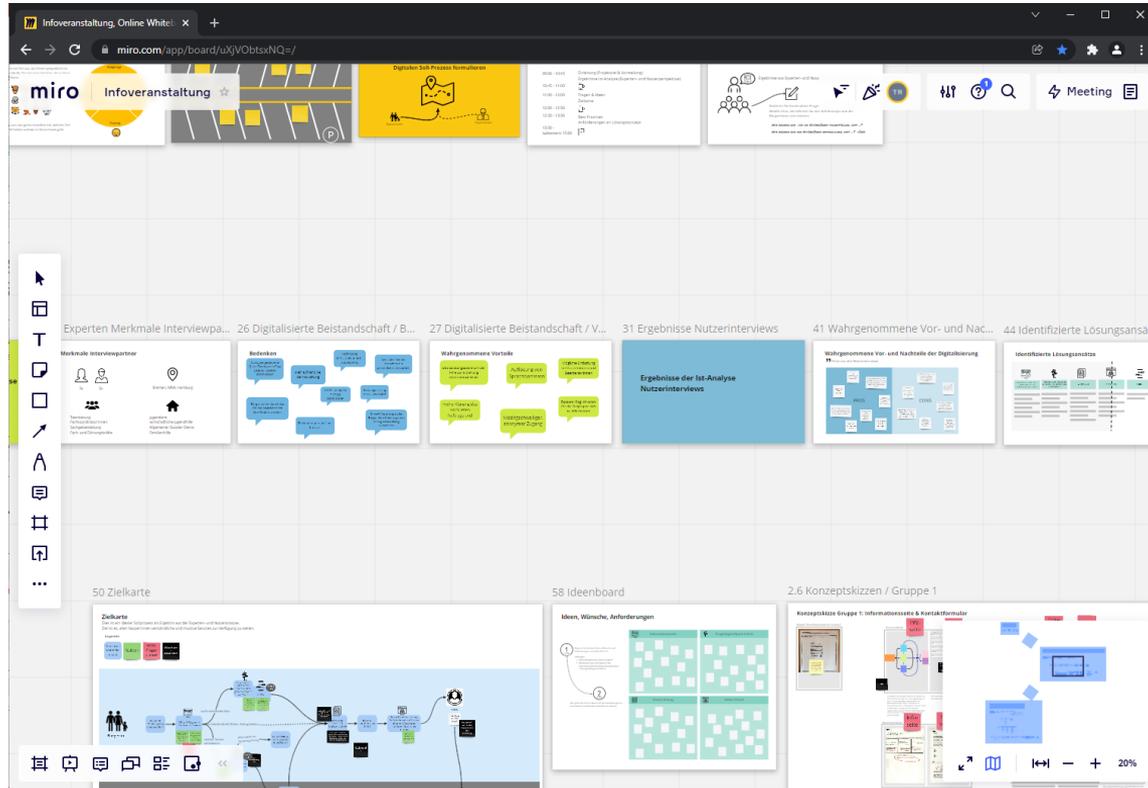


#2 Blick in die Werkstatt

Unsere Digitalisierungslabore



#2 Die Digitalisierungswerkstatt

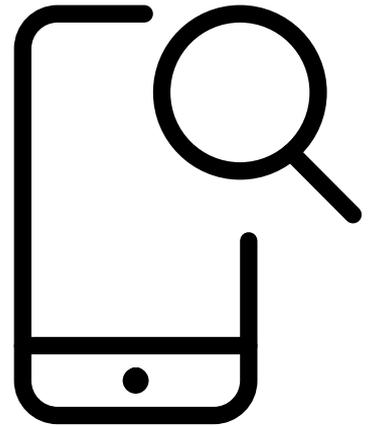


Arbeiten mit der virtuellen
Online-Kollaborations-
Plattform **MIRO**



#3 Die Online-Dienste

Beistandschaft (BSS) &
Hilfen zur Erziehung (HzE)



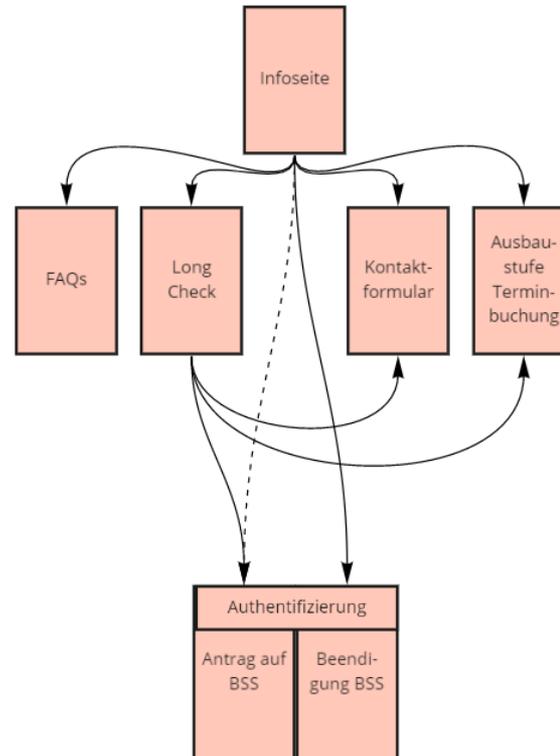
#3 Unsere Chancen

Leichter Zugang für Bürger:innen zur Leistung und zu ihrem Jugendamt

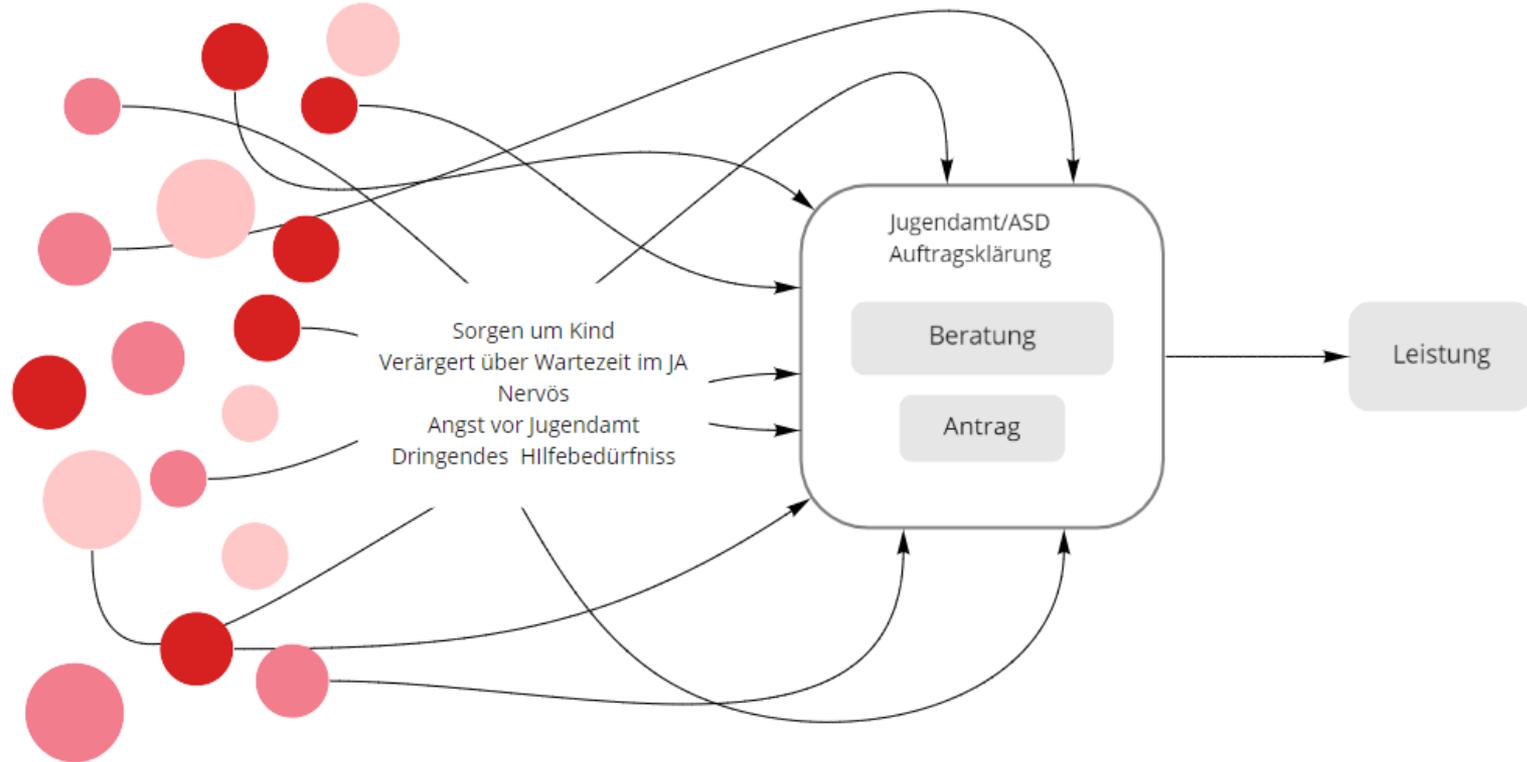
Qualitativ hochwertige Anträge

Verminderung von Karteileichen

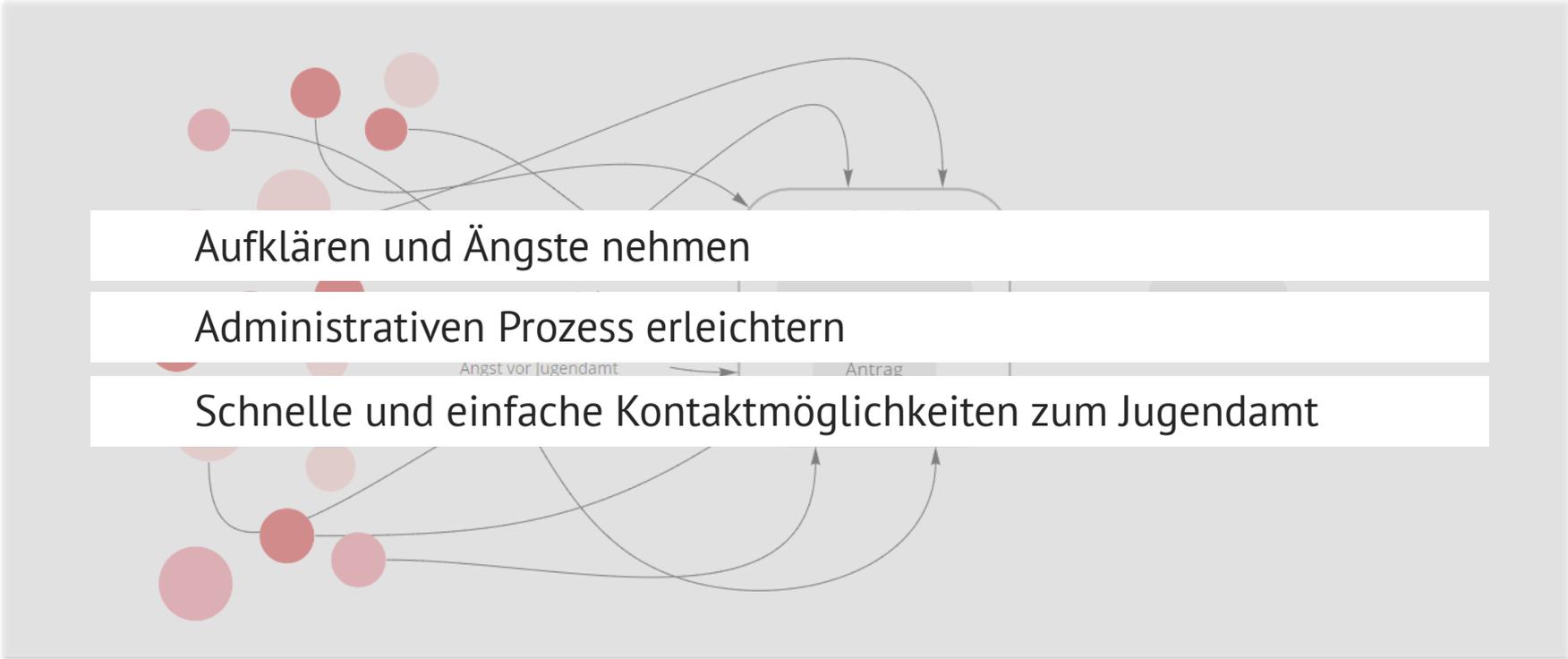
#3 Die Leistung Beistandschaft morgen



#3 Die Leistung HzE heute



#3 Unsere Chancen



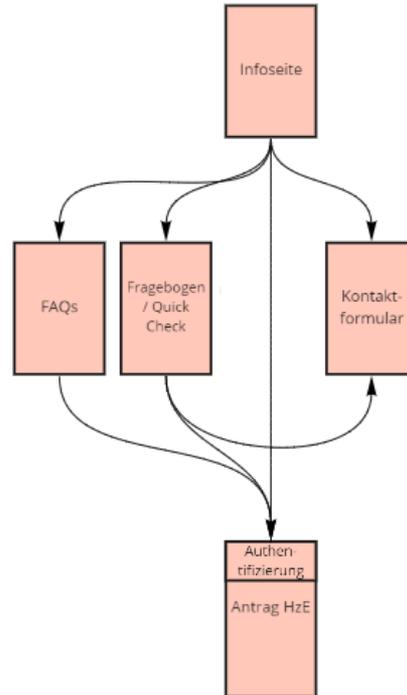
Aufklären und Ängste nehmen

Administrativen Prozess erleichtern

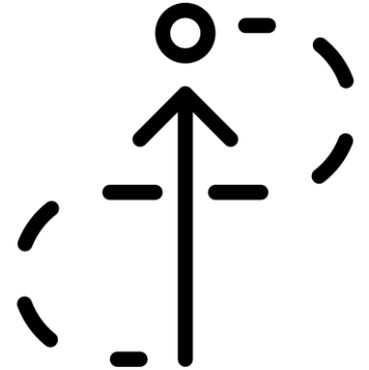
Schnelle und einfache Kontaktmöglichkeiten zum Jugendamt



#3 Die Leistung HzE morgen



#4 Der Weg der Online-Dienste zu Ihnen – Ausblick



#4 Die drei großen Fragen der Nachnutzung



Anbindung

Wie werden Sie
angebunden?



Verträge

Welche
vertraglichen
Regelungen gibt es?



Kosten

Was kosten die
Online-Lösungen?



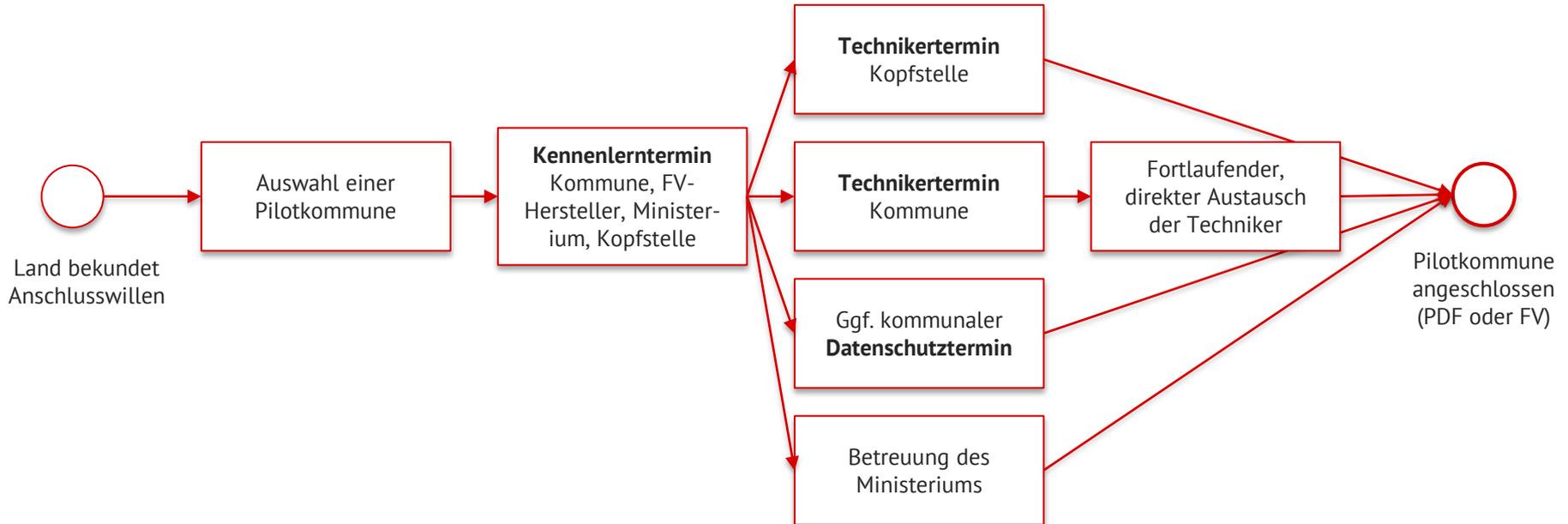
#4 UVO Aktueller Stand Pilotbetrieb



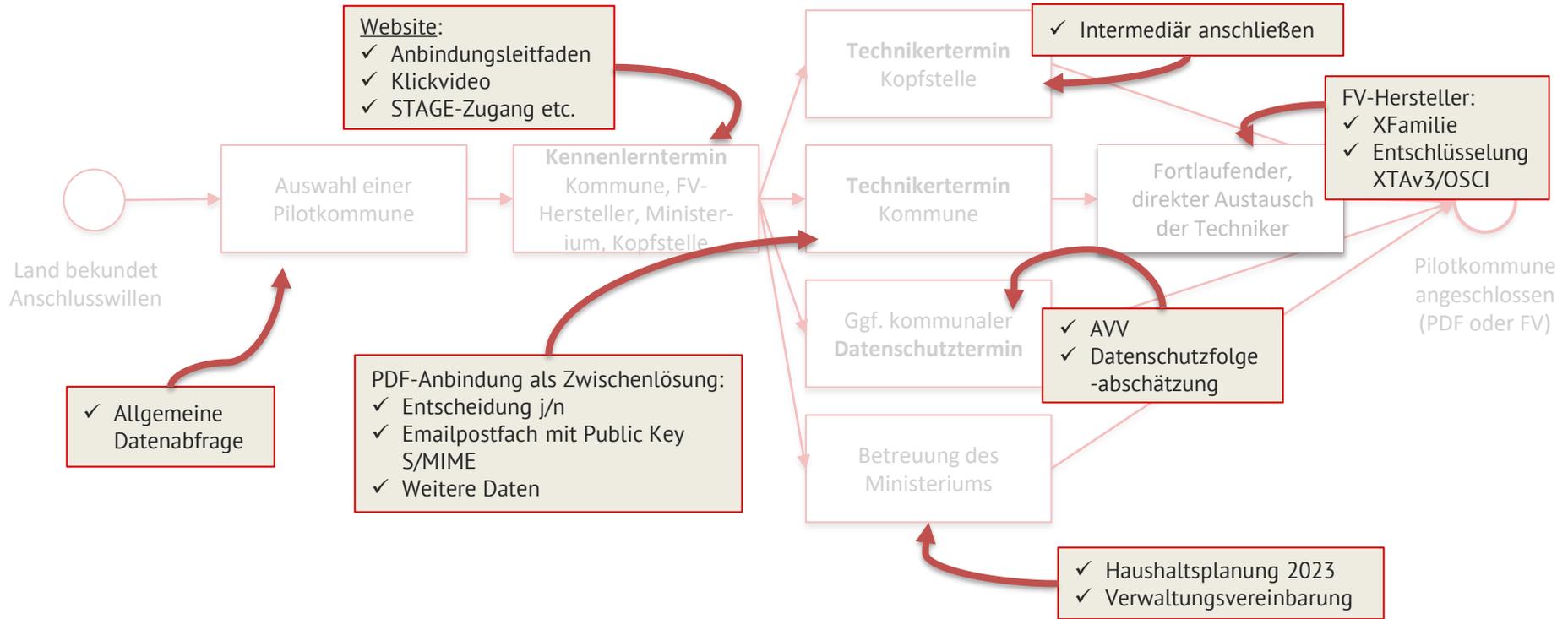
-  Pilotkommune
-  Aktuelle Gespräche
-  Warten

Land	Kommune	Status	Land	Kommune	Status
Baden-Württemberg	<i>(nimmt nicht am Projekt teil)</i>		Niedersachsen	Stadt Burgdorf	
Bayern	Haßberge Kempten	 	Nordrhein-Westfalen	Wuppertal Rheinkreis Neuss Düsseldorf	  
Berlin	<i>(nimmt nicht am Projekt teil)</i>		Rheinland-Pfalz	Mayen-Koblenz	
Brandenburg	Dahme-Spreewald		Saarland	Noch keine Auswahl	
Bremen	Bremen Bremerhaven	 	Sachsen	<i>(nimmt nicht am Projekt teil)</i>	
Hamburg	Altona Wandsbek	 	Sachsen-Anhalt	Saale-Kreis	
Hessen	Groß-Gerau		Schleswig-Holstein	Pinneberg	
Mecklenburg-Vorpommern	Schwerin (vsl.)		Thüringen	Noch keine Auswahl	

#4 UVO Anbindungsprozess Pilotkommunen



UVO Anbindungsprozess Pilotkommunen



#4 UVO Warum noch kein regulärer Betrieb?



Betriebsorganisation

- In Arbeit beim Themenfeldführer Bremen (Leitstelle, Service Levels, Weiterentwicklung)



Kosten(-verteilung) für den Betrieb

- Bis einschließlich 2022 komplett durch Konjunkturpaketmittel finanziert
- Angebot einer unverbindlichen „Hausnummer“ für die Landeshaushaltsplanungen 2023
- Kostenübernahme oder Weitergabe an die Kommunen innerhalb der Länder



Datenschutz

- Erfahrungswerte mit Pilotkommunen (z. B. AVV mit Dataport)
- DSFA kann den Kommunen zur Verfügung gestellt werden



Verwaltungsvereinbarung

- Interner Entwurfsstatus, Marktplatzlösungen werden beobachtet (z. B. GovDigital)



→ Unabhängig davon: UVO ist im Pilotbetrieb bereits voll funktionsfähig!



4. Roll Out Ende 2022

3. Anbindung Pilot Kommunen Q3/Q4 2022

2. Informationspaket zur Anbindung Q2 2022

1. Kommune bekundet Interesse an Pilotierung Q1 2022

**ROLL-OUT
ENDE 2022**

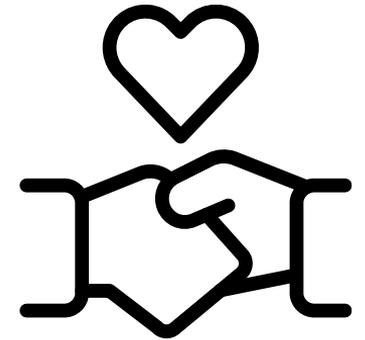
**REFERENZ-
IMPLEMENTIERUNG**

**UMSETZUNGS-
PHASE**

**KONZEPTIONS-
PHASE**



#5 Wo können Sie sich über
Beistandschaft und HzE
informieren?



#5 Kommunikationskompass

Direkter Austausch:

Sprechen Sie uns bei Rückfragen
an

Mitmachen

Workshops:

z.B. Meetups der
Nachnutzungsallianz je nach Bedarf



Newsletter:

Weiterentwicklung von BSS und
HzE
Termine

Informiert bleiben

Webseite:

Alle Infos zu BSS und HzE und
anderen UPs, Download von
Unterlagen

#6 Sie fragen – Wir antworten



#6 Offene Fragen und Antworten

1. Wann wird die efa-Leistung Beistandschaften den Kommunen zur Verfügung stehen? **Der Roll Out ist für Ende 2022 geplant.**
2. Sind in allen Projekten Träger und Trägerverbände beteiligt worden oder werden noch beteiligt? **In allen Projekten sind kommunale Fachexperten sowie das BMFSFJ beteiligt und werden auch über die Konzeption hinaus beteiligt sein.**
3. Beistandschaften und HzE: Ist ein medienbruchfreie Anbindung an die Fachverfahren vorgesehen? Welche Fachverfahren werden berücksichtigt? **Ja eine medienbuchfreie Anbindung ist geplant. Ziel ist es schon in der Pilotierung verschiedene Fachverfahren anzubinden, weitere folgen im Roll-Out. Fachverfahren müssen dafür unter anderem X-Familie integrieren.**

#6 Offene Fragen und Antworten

4. zu HzE: Man kann ja nicht direkt eine Hilfeleistung zur Erziehung beim Jugendamt beantragen, daher frage ich mich, wie Sie eine Plattform schaffen, die mehr die Beratung und Information in den Vordergrund stellt und weniger die "reine" Antragsstellung, die ja erst am Ende des Beratungsprozesses steht. Wie setzen Sie dies um? **Der Fokus der Lösung wird es sein, bürgernah Informationen zu den Hilfeangeboten, insbesondere niedrigschwellige Angebote zu vermitteln und den Bürgern die Kontaktaufnahme mit den Jugendamt zu erleichtern. Die Antragstellung auf „Hilfen zur Erziehung“ soll zudem auch ermöglicht werden.**

#6 Offene Fragen und Antworten

5. Ich habe den Teil mit den Kosten nicht verstanden. Die Anbindung ist quasi kostenlos und danach müssen finanzielle Mittel eingestellt werden, um die Formulare weiterhin zu nutzen? **Die Teilnahme an der Pilotierung, innerhalb der Entwicklung, der Online Dienste ist bis zum Roll Out für Sie kostenlos. Die Nachnutzung ist mit Betriebskosten verbunden, deren Höhe und Verteilung derzeit noch nicht geklärt ist.**
6. Bezüglich der Pilotierung: Auf einer der Folien war abgebildet, dass sich interessierte Kommunen bei Ihnen Q1 /22 melden können. Beim UVO wurde dieser Prozess ja über das Land angestoßen - können Sie uns Informationen darüber zukommen lassen, wie das Vorgehen für die beiden Leistungen BSS und HZE geplant ist? Herzlichen Dank. **Wenn Sie Interesse an einer Pilotierung haben melden Sie sich bitte in Q1/22, im Anschluss werden wir mit den Ländern sprechen.**

#6 Weitere Informationen

- Informationen und Materialien zu unseren Online-Services:
<https://www.finanzen.bremen.de/digitalisierung/ozg-themenfeld-familie-kind/ozg-umsetzungsprojekte/familienfoerderung-97395>
- Das Themenfeld Familie & Kind in Bremen:
<https://www.finanzen.bremen.de/digitalisierung/ozg-themenfeld-familie-kind-92766>
- Einer für Alle – Nachnutzung nach dem EfA-Prinzip:
<https://www.finanzen.bremen.de/digitalisierung/ozg-themenfeld-familie-kind/nachnutzung-einer-fuer-alle-prinzip-98110>

#6 Ihre Ansprechpersonen



Laura Rupke

Teilprojektleiterin Beistandschaft und
Hilfen zur Erziehung

laura.rupke@init.de



Timo Ruppel

Ansprechpartner Beistandschaft und
Hilfe zur Erziehung

timo.ruppel@init.de

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Frohe Festtage und ein schönes 2022!